



**2014**

**PRESSE**

**DEUTSCH**

# Schweizerischer Wasserski & Wakeboard Verband

## Facts & Figures

Der Schweizer Verband (SWWV) zählt heute **41 Clubs mit zirka 3'900 Mitgliedern**. Präsident ist Peter Frei vom Wasserski Club Cham. Der Internationale Wasserski und Wakeboard Verband (IWWF) wurde 1947 gegründet und zwar in Genf mit einem Schweizer als Präsidenten. Seither haben 4 weitere Schweizer den IWWF angeführt, aktuell seit 8 Jahren Kuno Ritschard aus Unterägeri.

Weltweit gibt es zirka 30 Millionen Wasserskifahrer/Wakeboarder, worunter zirka 52'000 Wettkämpfer.

In der Schweiz gibt es ungefähr 50'000 Motorboote, von denen etwa 15'000 über das Potential für Ski/ Wake verfügen. **15% aller SchweizerInnen haben schon mal diese Sportarten ausgeübt oder praktizieren diesen regelmässig.**

In der Schweiz verfügen wir über einen einzigen, permanenten Cableway, nämlich in Estavayer-le-Lac (einem der ältesten in Europa). 3 weitere Anlagen werden jeweils temporär im Sommer in Crans-Montana (VS), Genf (Port Noir) und Weesen (SG) installiert.

Die wachsende Zahl von jungen Menschen, die an unseren Schweizer Meisterschaften Wasserski/Wakeboard teilnehmen, ist ein gutes Omen für die Zukunft unseres Sportes. Knapp 70 Teilnehmer nahmen 2013 teil, wovon 50 % jünger als 21 Jahre! Es existiert auch eine Kategorie «**RELAX**» für die Amateure Wasserski (Slalom) und Wakeboard, welches Ihnen erlaubt, an gewissen Wettkämpfen teilzunehmen.

Die Wakeboard Come & Ride Tour, im Jahre 2009 in der West-Schweiz gegründet, hat rasch eine nationale Dimension gewonnen mit heute 6 Etappen, wovon 2 in der Deutsch-Schweiz und mit mehr als 300 Teilnehmern.



# Schweizerischer Wasserski & Wakeboard Verband

## Medaillen & Siege

Die erste Schweizerin, welche Weltmeisterin wurde, war Marina Doria 1955 und 1957 (4 Titel). Sie wurde später die Ehefrau des italienischen Thronfolgers, Prinz Vittorio Emanuele di Savoia!

Ariella Käslin (Gymnastik-Champion, 3x Schweizer Sportlerin des Jahres) war auch von 1996 bis 2000 Schweizermeisterin Wasserski (Figuren). Ihre Mutter, Heidi Käslin, hielt den Schweizerrekord Figuren von 1985 bis 2005.

Der Lac de Joux war in 2005 Schauplatz eines Weltrekordes Figuren durch den Franzosen Nicolas Le Forestier.

Die Schweiz gewann an Europa-Meisterschaften eine stattliche Anzahl an Goldmedaillen:

- Wasserski: 35 Titel Open, 18 Jugend/Junioren/U21, 26 Handi
- Wakeboard/Wakeskate: 16 Titel Open
- Barefoot: 5 Titel Open

### Im 2013 haben unsere Sportler folgende Medaillen errungen:

- Gold: Luisa Montalbetti, EM Wakeskate Boot Open
- Gold: Phil Hodler, WM Wakeboard Boot Masters
- Silber: Beny Stadlbaur, WM Wasserski U21
- Bronze: Valérie Jaquier, EM Wasserski +35
- Bronze: Luisa Montalbetti, EM Wakeskate Cable Open
- Bronze: Sam Lutz, EM Wakeboard Boot Masters

**→ Entdecken Sie sie auf der nächsten Seite!**

# Schweizerischer Wasserski & Wakeboard Verband

## Medaillen 2013

### Europa- und Welt-Meisterschaften



**Phil Hodler**  
Wakeboardschule.ch  
BE



**Luisa Montalbetti**  
Malibu Swiss Team  
TI



**Benjamin Stadlbaur**  
Sté Nautique de Genève  
GE



**Valérie Jaquier**  
SNWC Lac de Joux  
VD



**Sam Lutz**  
Wakeboard Academy  
ZH

# Schweizerischer Wasserski & Wakeboard Verband

## Disziplin: Wasserski

**Slalom:** Der Läufer muss 6 Bojen umfahren, welche beidseitig der Bootsdurchfahrt angeordnet sind. Nach jeder erfolgreichen Passage wird die Geschwindigkeit des Bootes erhöht (maximal 58 km/h für die Herren und 55 km/h für die Damen). Nach Erreichen der maximalen Geschwindigkeit wird die Schwierigkeit gesteigert in dem man die Zugseil-Länge verkürzt. Das Ziel ist also, so viele Bojen zu umrunden an einer möglichst kurzen Leine. Der Slalom wird mit einem Monoski praktiziert.

**Figuren:** Das Ziel ist es, innerhalb von zwei Passagen à je 20 Sek. möglichst viele Figuren, bewertet nach ihrem Schwierigkeitsgrad, sauber nach einem selbst gewählten Programm auszuführen. Man unterscheidet zwischen Figuren mit Hantel/Seil in den Händen oder mit Seil am Fuss und Figuren im Kielwasser oder über der Welle. Material: 2 oder 1 Ski, kleiner und leichter, ohne Finne (um besser drehen zu können).



# Schweizerischer Wasserski & Wakeboard Verband

## Disziplin: Wasserski

**Springen:** Es ist die eindrucksvollste Disziplin und fordert viel Mut und Gleichgewichtsgefühl über die Wellen und in der Luft. Damit der Sprung gewertet wird, darf er bei der Landung nicht stürzen. Die erreichte Geschwindigkeit auf der Schanze, der Absprung und die Position in der Flugphase beeinflussen die Sprungweite. Der Springer kann seine Geschwindigkeit wählen (max. 54 km/h für Damen und 57 km/h für Herren) und hat Anrecht auf 3 Sprünge, wovon der längste Sprung gewertet wird. Material: Spezifische Skis, viel grösser und länger.

**Kombination:** Wie der Name schon sagt beinhaltet dies die Kombination der drei traditionellen Wasserski-Disziplinen Slalom, Figuren und Springen. Die Kombination ist die Disziplin, welche den grössten Trainings-Aufwand benötigt.

**Barfuss:** Es handelt es sich um Wasserski ohne Skis. Es beinhaltet 3 Disziplinen: Slalom, Figuren und Springen.

**Handi:** Die gleichen Disziplinen (Slalom, Figuren, Springen) wie Wasserski klassisch. Unser bester Handi-Athlet ist Christophe Fasel (Club Andigloss, Genf), mehrfacher Europa-Meister und Medaillen-Gewinner an Welt-Meisterschaften.



# Schweizerischer Wasserski & Wakeboard Verband

## Disziplin: Wakeboard Boot

**Wakeboard:** Der „Rider“ steht auf einem Board mit den Füßen in Bindungen ähnlich den Snowboardern und wird durch ein Boot mit einem Zugseil und einer Hantel gezogen. Er nutzt die Bootswelle, um von der einen Seite auf die andere zu springen und verschiedenen Figuren auszuüben: Saltos, Rotationen, etc., welche stark vom Snowboard, Surfen, Skateboard, etc. geprägt sind.

**Wakeskate:** Wakeskate unterscheidet sich vom Wakeboard indem der „Skater“ auf dem Brett ohne Bindungen steht und Gleitfiguren macht oder über Hindernis-Module fährt analog dem „Skateboarder“ am Boden. Er wird durch ein Zugboot mit Zugseil und Hantel gezogen.



# Schweizerischer Wasserski & Wakeboard Verband

## Disziplin: Cablewake und Cableski

Ein **Cableway** ist eine Liftanlage, an der man **Cablewake** oder **Cableski** betreibt. Anstelle eines Motorbootes wird der Fahrer über das Liftkabel ähnlich dem Schneeski-Lift gezogen. Der Lift wird durch einen kleinen Elektro-Motor angetrieben und kann zwischen 200 bis 1200m lang sein, je nach verfügbarer Wasserfläche.

Das Liftkabel wird durch 2 bis 5 Masten (8-10m hoch) gestützt. Die mittlere Geschwindigkeit beträgt 30 km/h, kann aber bis auf 58 km/h für die Ausübung der Wasserski-Slalom-Disziplin erhöht werden. Dieses Konzept wurde durch den deutschen Ingenieur Bruno Rixen erfunden.

In der Schweiz existiert ein einziger permanenter Cableway in Estavayer-le-Lac, einer der ältesten in Europa. Daneben sind Temporär-Cableways während dem Sommer installiert in Crans-Montana (VS), Genf (Port-Noir) und Weesen (SG).



# Schweizerischer Wasserski & Wakeboard Verband

## Auszug Kader Wasserski Schweiz



**Frédéric Halt**  
**Open – Eurolac**  
Recordman Slalom Schweiz  
8. EM Slalom Open 2011  
Schweizer-Meister Slalom Open 2012-2013 und 2003-2010



**Thierry Lambrigger**  
**Open – Wasserski Club Cham**  
Vize-Europa-Meister Figuren U21 2004  
7. EM Figuren Open 2008  
Schweizer-Meister Figuren Open 2013, 2011, 2009, 2008



**Beny Stadlbaur**  
**Open – Sté Nautique Genève**  
Vize-Welt-Meister Slalom U21 2011 und 2013  
Vize-Europa-Meister Slalom U17 2009  
Schweizer-Meister Slalom Open 2011  
Schweizer-Meister Slalom U21 2013



**Tatiana Cogne**  
**U21 – Sté Nautique Genève**  
7. Slalom EM U17 2013  
Schweizer-Meisterin Slalom U17 2013  
4. SM Slalom U17 2012  
2. SM Slalom U17 2011



**Loris Lambrigger**  
**Open – Wasserski Club Cham**  
Europa-Meister U21 2006  
9. EM Figuren Open 2009  
Schweizer-Meister Figuren Open 2012, 2010 und 2007



**Alizée Paturel**  
**U17 – Sté Nautique Genève**  
Vize-Europa-Meisterin Slalom U14 2011  
6. EM Slalom U17 2013  
Schweizer-Meisterin Kombination Open 2013  
Schweizer-Meisterin Slalom Open 2011  
Schweizer-Meisterin Slalom U17 2012



**Yannis Durisch**  
**Open – Sté Nautique Genève**  
3x Schweizer-Meister Figuren Open  
8x Schweizer-Meister Springen Open  
9x Schweizer-Meister Kombination Open



**Sandrine Cornaz**  
**Open – SNWC Montreux**  
Schweizer-Meisterin Slalom Open 2009, 2012 und 2013  
Schweizer-Meisterin Figuren Open 2012 und 2009  
Vize-Schweizer-Meisterin Slalom Open 2010

Nicht zu vergessen, die übrigen Kader-Mitglieder Wasserski (siehe Liste auf der nächsten Seite)

## National- Kader Wasserski 2014

### Nach Kantone



Canton/Kanton	Skieur/Läufer		swiss olympic talents	Club	Catégorie/Kategorie
GE	Barenghi	Jean	x	Sté nautique Genève	Relève/Nachwuchs
GE	Borika	Elia		Sté Nautique Genève	Relève/Nachwuchs
GE	Cesinski	Pierre		AGSW	Senior
GE	Clerc	Pierre		Sté Nautique Genève	Senior
GE	Cogne	Alexis	x	Sté Nautique Genève	Relève/Nachwuchs
GE	Cogne	Tancredi	x	Sté Nautique Genève	Relève/Nachwuchs
GE	Cogne	Tatiana		Sté Nautique Genève	Relève/Nachwuchs
GE	Collot	Jérémie		Ski Nautique Club Versoix	Open
GE	Courtenay	Ross		Eurolac	Senior
GE	Dupanloup	Anna		Ski Nautique Club Versoix	Open
GE	Durisch	Gion		Eurolac	Open
GE	Durisch	Yannis		Sté Nautique Genève	Open
GE	Grobet	Pernelle		Sté Nautique Genève	Relève/Nachwuchs
GE	Halt	Frederic		Eurolac	Open
GE	Hinni	Joëlle		Sté Nautique Genève	Relève/Nachwuchs
GE	Kruzic	Yves		Eurolac	Senior
GE	Kurer	Bernard		Sté Nautique Genève	Senior
GE	Magnin	Jean-Paul		Ski Nautique Club GE	Senior
GE	Patuel	Alizée	x	Sté Nautique Genève	Relève/Nachwuchs
GE	Perez	Claude		Sté Nautique Genève	Senior
GE	Stadlbaur	Benjamin		Sté Nautique Genève	Open
GE	Stadlbaur	Vincent		Sté Nautique Genève	Relève/Nachwuchs
GE	Wolfisberg	Kirsi	x	Ski Nautique Club Versoix	Relève/Nachwuchs
GE	Wolfisberg	Emma	x	Ski Nautique Versoix	Relève/Nachwuchs
SG	Jörger	Medina	x	WSC Walensee	Relève/Nachwuchs
SG	Jörger	Rea	x	WSC Walensee	Relève/Nachwuchs
VD	Buros	Loïc		SNWC Montreux	Open
VD	Cabri	Thomas		SNWC Lac de Joux	Open
VD	Cornaz	Sandrine		SNWC Montreux	Open
VD	Diserens	Kevin		SNWC Lausanne	Open
VD	Jaquier	Valérie		Lac de Joux	Open
ZG	Bürge	Mara	x	WSC Cham	Relève/Nachwuchs
ZG	Lambrigger	Loris		WSC Cham	Open
ZG	Lambrigger	Thierry		WSC Cham	Open

# Schweizerischer Wasserski & Wakeboard Verband

## Auszug Kader Wakeboard (Boot) Schweiz



**Matthias Koban**  
**Open – SNWC Montreux**  
Europa-Meister Open 2006  
Bronze-Medaille EM Open 2009  
4. EM 2013  
Schweizer-Meister Open 2003 bis 2013



**Martin Véluzat**  
**Open – SNC Estavayer-le-Lac**  
5. EM Junioren 2013  
6. WM Junioren 2011  
Schweizer-Meister Junioren 2010 bis 2013  
1. Ranking List Schweiz Junioren 2012/2013



**Cyril Cornaro**  
**Master 1 – SNWC Montreux**  
Weltmeister Master 1 2011  
Europa-Meister Open 1997 und 1998



**Sky Berninghaus**  
**Boys – Wakeboard Academy ZH**  
Schweizer-Meister Boys 2012  
Schweizer-Meister Youngsters 2011  
2. SM Boys 2013  
3. Ranking List Schweiz Boys 2013



**Marc Müller**  
**Master 1 – Wakeboard Academy ZH**  
Europa-Meister Master 1 2011/2012  
Vize-Welt-Meister Master 1 2011  
Schweizer-Meister Master 1 2011



**Léo Skouvakis**  
**Junior – SNC Estavayer-le-Lac**  
Schweizer-Meister Boys 2010  
2. SM Junioren 2013  
3. Ranking List Junioren 2013



**Jérôme Tan**  
**Open – Wakeboard Attitude Yvonnand**  
1. Ranking List Schweiz Open 2012/2013  
1. Come & Ride Tour Open 2011-2013  
3. SM Open 2012



**Sarah Gattiker**  
**Open – Wakeboard Academy ZH**  
Schweizer-Meisterin Open 2009 bis 2013

Nicht zu vergessen, die übrigen Kader-Mitglieder Wakeboard (siehe Liste auf der nächsten Seite)

## National- Kader Wakeboard Boot & Cable 2014

### Nach Kantone



Canton/Kanton	Rider			Club	Catégorie/Kategorie
AI	Hafen	Sabrina		Malibu Swiss Team	Open
AI	Schaefer	Reto	x	Malibu Swiss Team	Relève/Nachwuchs
AI	Van der Meer	Severin		Malibu Swiss Team	Open
AI	Zwicker	Maurus		Malibu Swiss Team	Open
BE	Hodler	Phil		Wakeboardschule.ch	Master
BE	Meyer	Julia		Wakeboardschule.ch	Open
BE	Perrotet	Pascal		Wakeboardschule.ch	Master
BS	Thommen	Roger		WSC Basel	Master
FR	Bise	Simon		SNC Estavayer-le-Lac	Open
FR	De Blasio	Luca	x	SNC Estavayer-le-Lac	Relève/Nachwuchs
FR	Meister	Florent	x	SNC Estavayer-le-Lac	Relève/Nachwuchs
FR	Morier	Emilie		SNC Estavayer-le-Lac	Relève/Nachwuchs
FR	Skouvaklis	Léo	x	SNC Estavayer-le-Lac	Relève/Nachwuchs
FR	Véluzat	Martin		SNC Estavayer-le-Lac	Open
GE	Alinovi	Kevin	x	Wake Sport Center	Relève/Nachwuchs
GE	Didisheim	Florence		Sté Nautique Genève	Relève/Nachwuchs
GE	Kursun	Leyli	x	Sté Nautique Genève	Relève/Nachwuchs
GE	Lombard	Olivia	x	Wake Sport Center	Relève/Nachwuchs
GE	Lutolf	Deborah		Wake Sport Center	Relève/Nachwuchs
GE	Lutolf	Jasmine		Wake Sport Center	Relève/Nachwuchs
GE	McCormick	Karyna	x	Wake Sport Center	Relève/Nachwuchs
GE	Zunder	Lucas		Sté Nautique Genève	Relève/Nachwuchs
NE	Beynon	Théo	x	SNC Neuchâtel	Relève/Nachwuchs
NE	Janssens	Marie-Caroline	x	SNC Neuchâtel	Relève/Nachwuchs
TI	Gentile	Danilo		Ski Dream Ecmagny	Master
TI	Montalbetti	Luisa		Swiss Malibu Team	Open (Wakeskate)
VD	Dondit	Géraldine		The Wake Club	Open
VD	André	Yannick		Osmosis Lutry	Master
VD	Cornaro	Cyril		SNWC Montreux	Master
VD	Gafner	Julien		SNWC Montreux	Master
VD	Koban	Matthias		SNWC Montreux	Open
VD	Petrillo	Nino		SNC Lausanne	Master
VD	Tan	Jérôme		Wakeboard Attitude Yvonnand	Open
ZH	Berninghaus	Sky	x	Wakeboard Academy ZH	Relève/Nachwuchs
ZH	Huser	Jamie		Wakeboard Academy ZH	Relève/Nachwuchs
ZH	Huser	Jannis		Wakeboard Academy ZH	Relève/Nachwuchs
ZH	Gattiker	Sarah		Wakeboard Academy ZH	Open
ZH	Gattiker	Sascha		Wakeboard Academy ZH	Open
ZH	Lutz	Sam		Wakeboard Academy ZH	Master



# Schweizerischer Wasserski & Wakeboard Verband

## Kalender

### 2014

Aenderungen vorbehalten gemäss  
offizielltem Kalender [www.waterski.ch](http://www.waterski.ch)



24.05.2014	WAKE - Come & Ride Tour 2014, étape 1, Lausanne
31.05.2014	Journée Portes Ouvertes
01.06.2014	WAKE - Compétition PROMO SNG, Genève
21.06.2014	WAKE - Come & Ride Tour 2014, étape 2, Gunten
22.06.2014	SKI - Compet PROMO Thunersee, org. MC Thunersee
04-06.07.2014	WAKE- Wake & Jam, Morat
05.07.2014	WAKE - Come & Ride Tour 2014, étape 3, Le Bouveret
14-20.07.2014	CABLEWAKE - Championnats d'Europe, Ostroda (POL)
18-20.07.2014	SKI - Championnats d'Europe U21, Recetto (ITA)
26-27.07.2014	SKI - Championnat suisse, Ecomagny (FRA)
26.07.2014	WAKE - Come & Ride Tour 2014, étape 4, Genève
26.07.2014	WAKE - King of the Lake, Agno
27.07.2014	CABLEWAKE - Compétition Wake Sport Center, Genève
02.08.2014	SKI - Xtrême de la Rade, Genève ANNULÉ
02.08.2014	CABLEWAKE - Swiss Nationals (championnat suisse), Estavayer-le-Lac
02-03.08.2014	SKI - Fun Gliss Trophy, Dommartin (FRA), org. CN Versoix
08-10.08.2014	CABLEWAKE - 5ème Wake the Lake Event, Weesen/Walensee
09-10.08.2014	SKI - Ecomagny Challenge, Ecomagny (FRA), org. WSC Cham
10-17.08.2014	CABLEWAKE - Championnats du monde, Telemark (NOR)
13-17.08.2014	SKI - Championnats d'Europe Open, Pardubice (CZE)
23.08.2014	WAKE - Come & Ride Tour 2014, étape 5, Rotzloch
27-31.08.2014	SKI - Championnats d'Europe Youth, Sesena (ESP)
30-31.08.2014	WAKE - Championnat suisse, Neuchâtel
04-07.09.2014	SKI - Championnats d'Europe +35, Ioannina (GRE)
06-06.09.2014	WAKE - Come & Ride Tour 2014, étape 6, Yvonand
13-14.09.2014	SKI - Championnats Genevois, Bourg-en-Bresse (FRA)
28.09.2014	WAKE - Championnats Genevois, Genève
08-12.10.2014	SKI - Championnats du monde +35, Sunset Lakes Florida (USA)
22-26.10.2014	WAKE - Championnats d'Europe Alentejo (POR)
31.12.2014	SKI - Championnats du monde Juniors, 08.-11.01.2015, Lima (PER)

# Schweizerischer Wasserski & Wakeboard Verband

## Regionale Leistungs-Zentren

### 2014-2015

14



#### Clubs

Société Nautique de Genève  
Club Nautique de Versoix  
Wake Sport Center, Genève  
Wakeboard Academy, Zurich  
Ski Nautique Club de Neuchâtel  
Ski Nautique et Wakeboard Club Lausanne  
Ski Nautique et Wakeboard Club Lac de Joux  
Wasserski-Club Cham  
Club Ski Nautique Estavayer-le-lac

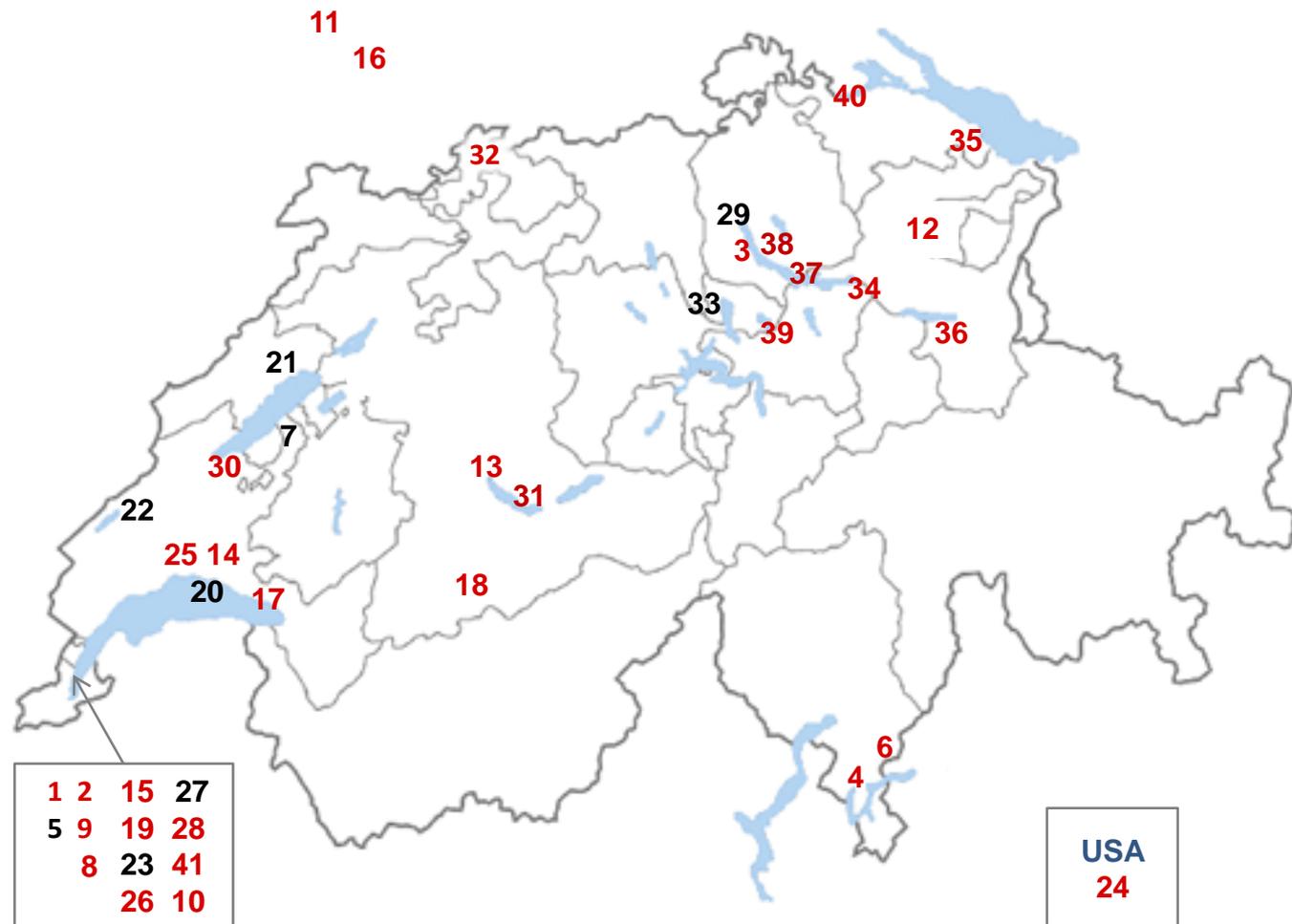
#### Disziplin

Wasserski  
Wasserski  
Wakeboard  
Wakeboard  
Wakeboard  
Wakeboard  
Wasserski  
Wasserski  
Cablewake

# Schweiz. Wasserski & Wakeboard Verband

## 41 clubs, 3'900 Mitglieder

Index : [www.waterski.ch/index.php?page=23](http://www.waterski.ch/index.php?page=23)



In schwarz: die regionalen Leistungs-Zentren 2014-2015

- 1 ASS GENEVOISE DE SKI NAUTIQUE & WAKEBOARD
- 2 ANDIGLISS CLUB
- 3 BAREFOOT AND WATERSKI CLUB TRINGA
- 4 CLUB NAUTICO SASSALTO
- 5 CLUB NAUTIQUE DE VERSOIX
- 6 CLUB SCI NAUTICO CERESIO-LUGANO
- 7 CLUB SKI NAUTIQUE ESTAVAYER-LE-LAC
- 8 NAUTILAKE
- 9 EASYWAKE
- 10 EUROLAC
- 11 LA PASSION DU SKI NAUTIQUE
- 12 MALIBU SWISS TEAM
- 13 MOTORBOOTCLUB THUNERSEE
- 14 OSMOSIS
- 15 SKI & WAKE CLUB DU REPOSOIR
- 16 SKI DREAM ECROMAGNY
- 17 SKI NAUTIQUE & WAKEBOARD CLUB MONTREUX
- 18 SKI NAUTIQUE CLUB CRANS MONTANA
- 19 SKI NAUTIQUE CLUB DE GENEVE
- 20 SKI NAUTIQUE CLUB DE LAUSANNE
- 21 SKI NAUTIQUE CLUB DE NEUCHATEL
- 22 SKI NAUTIQUE ET WAKEBOARD DU LAC DE JOUX
- 23 SOCIETE NAUTIQUE DE GENEVE
- 24 SWISS WATERSKI RESORT FLORIDA
- 25 THE WAKE CLUB
- 26 TWINS CLUB
- 27 WAKE SPORT CENTER
- 28 WAKE UP
- 29 WAKEBOARD ACADEMY
- 30 WAKEBOARD ATTITUDE
- 31 WAKEBOARDSCHULE.CH
- 32 WASSERSKI CLUB BASEL
- 33 WASSERSKI CLUB CHAM
- 34 WASSERSKI CLUB LACHEN
- 35 WASSERSKI CLUB ROMANSHORN
- 36 WASSERSKI CLUB WALENSEE
- 37 WASSERSKI CLUB ZURICH
- 38 WASSERSKI CLUB ZURICHSEE
- 39 WASSERSKI SCHULE AEGERISEE
- 40 WASSERSKI-AKROBATIK CLUB UNTERSEE
- 41 WAW - WAKE AFTER WORK

# Schweizerischer Wasserski & Wakeboard Verband

## Kontakte

**Peter Frei**  
**Präsident**  
**Kontakt Presse**  
[peter.frei@freipw.ch](mailto:peter.frei@freipw.ch)  
+41 79 414 37 40

**Frédéric Dupanloup**  
**Technischer Direktor**  
[f.dupanloup@waterski.ch](mailto:f.dupanloup@waterski.ch)  
+ 41 79 417 98 66

**Frédéric Traeger**  
**Come & Ride Tour**  
[fred-traeger@bluwin.ch](mailto:fred-traeger@bluwin.ch)  
+ 41 79 353 70 32



# Schweizerischer Wasserski & Wakeboard Verband Der SWWV auf dem net

[www.swwv.ch](http://www.swwv.ch)



Swiss Waterski & Wakeboard Federation

*Boesch*

MARCO VOEGELE

